

medianet (Printausgabe) Seite 40, 06.02.2015

Diabetes könnte früher behandelt werden

Wien. Typ-2-Diabetes ist – so man die Frühzeichen für die Entwicklung der Erkrankung kennt und gegensteuert – zu 60% verhinderbar. Das Österreichische Akademische Institut für Ernährungsmedizin hat deshalb eine neue Aufklärungskampagne gestartet. Thomas Stulnig, Leiter der Kampagne und Diabetes-Spezialist an der Universitätsklinik für Innere Medizin III der MedUni Wien im AKH, verwies bei einer Pressekonferenz in Wien auf die Dimension von Diabetes. „Acht Prozent der österreichischen Bevölkerung leiden an Diabetes. Aber nur zwei Drittel wissen darüber Bescheid. 20 Prozent der Diabetes-Patienten haben zum Zeitpunkt der Diagnose schon Spätschäden.“



© dpa/Gero Breiber

Typ2-Diabetes führt – spät erkannt – zu hohen Folgekosten.